

## Pressemitteilung

Saarburg, 22. September 2016

# Kreiskrankenhaus St. Franziskus Saarburg baut neue Abteilung für „Konservative Orthopädie“ auf

**Spezialist für die nicht-operative Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparates verstärkt das Team der „Orthopädie und Unfallchirurgie“**



Unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Thomas Poss erweitert das Kreiskrankenhaus St. Franziskus Saarburg seine Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie: Mit Reiner Ritzer, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, verstärkt seit dem 1. Juli 2016 ein Experte für die konservative Orthopädie das Ärzteteam. Damit verbessert sich das Leistungsangebot des Kreiskrankenhauses rund um die Behandlung von Erkrankungen und Verletzungen des Bewegungsapparates.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit Herrn Reiner Ritzer einen erfahrenen Orthopäden für unser Haus gewinnen konnten und so den Patienten in Saarburg und der Region nun auch im Bereich der nicht-operativen Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparates einen Spezialisten bieten können“, so Arist Hartjes, Geschäftsführer des Kreiskrankenhauses St. Franziskus Saarburg.

### **Langjährige Erfahrung, umfangreiches Expertenwissen und eine neue Abteilung**

Reiner Ritzer verfügt über langjährige Erfahrung und ein umfangreiches Expertenwissen auf dem Gebiet der konservativen Orthopädie. Dieses umfasst verschleißbedingte Erkrankungen der Wirbelsäule ebenso wie Gelenkerkrankungen, rheumatische Erkrankungen sowie Erkrankungen des Bewegungsapparates nach Unfällen oder Operationen.

Neben der Möglichkeit der operativen Behandlung von Gelenkerkrankungen, wie zum Beispiel dem künstlichen Gelenkersatz von Hüfte und Knie oder der neurochirurgischen Behandlung von Bandscheibenvorfällen, stehen dem Kreiskrankenhaus Saarburg durch Herrn Ritzer nun auch stationäre Betten zur nicht-operativen Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparates zur Verfügung. Im Rahmen der Behandlung kann sowohl die Diagnostik mit Labor, Computertomographie, Kernspintomographie und Gelenksonographie als auch die Therapie mit Facetteninfiltrationen und sakralen Überflutungen, ergänzt mit manueller Therapie, Akupunktur und Physiotherapie, durchgeführt werden.

In Zusammenarbeit mit der Abteilung für Schmerztherapie, unter Leitung von Dr. med. Ingo Zerbe, steht im Kreiskrankenhaus Saarburg nunmehr eine besondere stationäre Kompetenz für die Erkrankungen und Verletzungen des Bewegungsapparates auf orthopädisch- unfallchirurgischem Fachgebiet zur Verfügung. Auch die ambulante Nachbehandlung wird durch die bewährten Orthopäden und Unfallchirurgen des MVZ Saarburg und Konz gewährleistet.

### **Frühere Stationen**

Nach seinem Studium der Medizin an der Universität in Aachen, zog Reiner Ritzer nach Trier, wo er am Brüderkrankenhaus seine medizinische Ausbildung zum Facharzt für Ortho-

pädie absolvierte. Später wechselte er ans Krankenhaus Birkenfeld, wo er als langjähriger Oberarzt in der Abteilung für konservative Orthopädie tätig war. Neben seiner Facharztbezeichnung für Orthopädie und Unfallchirurgie verfügt Ritzer zudem über die Zusatzbezeichnungen „Manuelle Medizin (Chirotherapie)“ und „Akupunktur“.

Reiner Ritzer ist verheiratet und hat vier Kinder.

### **Infokasten: Anmeldung**

Die Anmeldung für Sprechstunden und die stationäre Aufnahme im Bereich der konservativen Orthopädie kann ab dem 1. Oktober 2016 über das orthopädisch/unfallchirurgische Sekretariat erfolgen. Die Telefonnummer lautet: 06581-821310. Notwendig für die ambulante Erstvorstellung ist eine Überweisung von einem niedergelassenen Orthopäden oder Chirurgen.

---

Das **Kreiskrankenhaus St. Franziskus Saarburg GmbH** ist das Gesundheitszentrum der Region.

Als Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 209 Betten und rund 600 Mitarbeitern verfügt es über die Hauptabteilungen Anästhesie / Intensivmedizin; Innere Medizin mit den Schwerpunkten Onkologie und Gastroenterologie, einer Ambulanz für Herzschrittmacher sowie dem Schlaflabor; Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie; Unfallchirurgie / Orthopädie; Psychosomatik; Zentrum für Konservative Orthopädie und Schmerztherapie; Psychiatrische Tagesklinik und Psychiatrische Institutsambulanz. Zum Haus gehören die Belegabteilungen, Augenheilkunde, Gynäkologie, HNO und Urologie sowie eine radiologische Praxis mit CT und MRT. Das Seniorenzentrum und Medizinische Versorgungszentren (MVZ), in Konz und Saarburg komplettieren das Portfolio. Am Krankenhaus angesiedelt sind außerdem das KfH Dialyse Zentrum, ein Geburtshaus und der Ärztliche Bereitschaftsdienst. Jährlich werden ca. 8.500 Patienten stationär und 11.000 Patienten ambulant versorgt.

[www.kreiskrankenhaus-saarburg.de](http://www.kreiskrankenhaus-saarburg.de)

---